

## Seminar „Digitalisierung im Europäischen Recht“

Zum **Wintersemester 2019/20** bieten wir für das gemeinsam von den Universitäten Mainz, Heidelberg, Kiew und Krakau veranstaltete Seminar (sog. 19. Trialogseminar, insg. 24 Themen) sechs Themen für Mainzer Teilnehmer an. Das Seminar wird en bloc vom **22.-24. November 2019** in Heidelberg stattfinden. Die von Mainz aus besetzten Themen befassen sich mit Fragen der Digitalisierung im **Medien- und Kommunikationsrecht und im Finanzwesen** (s.u.). Das Seminar\* steht allen Studierenden offen, die die juristische Zwischenprüfung absolviert haben, darüber hinaus auch Interessenten aus den Nachbardisziplinen. Interessenten mögen sich bitte am Lehrstuhl Cornils per E-Mail anmelden (lscornils@uni-mainz.de).

### Themenliste (Mainz):

1. Anlagevermittlung und Anlageberatung durch Robo-Advice
2. Kommunikative Chancengleichheit und Diskriminierungsschutz bei Intermediären (insb. Suchmaschinen, social networks, Portalen)
3. Meinungsvielfalt vs. algorithmische Informationssteuerung durch soziale Netzwerke: Sinn und rechtliche (Un-)Zulässigkeit einer medienrechtlichen Auffindbarkeitsregulierung (insb.: § 52e E-Medienstaatsvertrag 2019)
4. Die aufsichtsrechtliche Regulierung von Hochfrequenzhandel
5. Der neue Regelungsansatz zur aufsichtsrechtlichen Behandlung von Kryptowerten
6. Neuere Entwicklungen zur Verantwortlichkeit von Plattformbetreibern und Intermediären für strafbare oder sonstige rechtsverletzende Inhalte

---

\* Die erfolgreiche Teilnahme am Seminar gilt als Zulassungsvoraussetzung zum Schwerpunktexamen i.S.d § 5 Abs. 2 Nr. 1 SPBO, ist auch Zulassungsvoraussetzung i.S.d. § 5 Abs. 2 SPBO für die Teilschwerpunkte Medienrecht, Kommunikationsecht und Wirtschaft und Verwaltung II und führt zur Erlangung der Promotionsvoraussetzungen (§ 5 Abs. 1 Nr. 3, Abs. 3 PromO).